

LA COMTESSE DE PAZO

-  **Marqués de Murrieta**
-  **Spanien**
Galicien
-  **trocken**
-  **100% Albarino**
-  **96 James Suckling**
- 96 Tim Atkin**
- 96 Robert Parker**



ARTIKELBESCHREIBUNG

Ein vielschichtiger Weißwein mit einem prägnantem, von weißen Blüten, gelbem Steinobst, Orangen und balsamischen Nuancen mit einem aromatischen und fruchtigen Bouquet. Am Gaumen frisch, elegant, ausgewogen und beeindruckend nachhaltig.

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Weiß
Reifung	im Barrique

ARTIKELDATEN

Gebinde	3 / 0.750 l
Verschluss	Naturkorken

ANALYSE

Alkoholgehalt	13.5 %Vol
---------------	-----------

INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Marqués de Murrieta S.A. 28046 Madrid ES



PRODUZENTEN-INFO

Gegründet im Jahr 1852 von Luciano de Murrieta, hat das Weingut im Laufe der Jahre einen festen Platz in der Welt des spanischen Weins eingenommen.

Das Weingut erstreckt sich über die malerischen Weinberge von Ygay, einer der herausragenden Lagen in der Rioja Alta. Die Weinberge profitieren von einem einzigartigen Terroir, das von kalkhaltigen Böden und einem gemäßigten Klima geprägt ist. Diese idealen Bedingungen tragen dazu bei, Trauben von höchster Qualität zu erzeugen, die die Grundlage für die exquisiten Weine von Marqués de Murrieta bilden. Ein Flaggschiff des Weinguts ist der "Marqués de Murrieta Reserva", ein Rotwein, der durch eine raffinierte Mischung von Tempranillo, Garnacha, Mazuelo und Graciano charakterisiert ist. Die sorgfältige Auswahl der Trauben und die traditionelle Weinbereitungstechniken verleihen diesem Wein eine beeindruckende Struktur, gepaart mit feinen Tanninen und einer ausgewogenen Säure. Neben dem Reserva bietet Marqués de Murrieta auch andere bemerkenswerte Weine, darunter den "Dalmáu" – ein moderner Ausdruck von Rioja, der durch eine längere Reifezeit in französischen Eichenfässern gekennzeichnet ist. Dieser Wein verkörpert die kreative Innovation des Weinguts, ohne dabei die tiefe Wurzel in der traditionellen Handwerkskunst zu vernachlässigen.